

# Inhalt

<b>Zum Geleit .....</b>	<b>6</b>
<b>Vorwort .....</b>	<b>7</b>
<b>„Ich bin auch immer bei der Krippe“ – Dramatisierte Volksfrömmigkeit als spielerisch verlebendigte Theologie. Überlegungen zu den Grundlagen des Spieles an der Krippe unter dem besonderen Blickwinkel der österreichischen Frömmigkeitsgeschichte und deren Voraussetzungen <i>Johannes Leopold Mayer</i></b>	<b>9</b>
<b>Mit Musik verbundene Weihnachtsspiele. Ein historischer Überblick .....</b>	<b>35</b>
<i>Irmgard Scheitler</i>	
<b>Die kulturellen Einflüsse der Jesuiten im Salzkammergut .....</b>	<b>49</b>
<i>Wilhelm Remes</i>	
<b>Zur Weihnachts- und Krippenspieltradition im Salzburgischen .....</b>	<b>77</b>
<i>Thomas Hochradner</i>	
<b>Die Handschrift <i>Eine Vorstellung der Geburt Christi</i> (um 1750) .....</b>	<b>91</b>
Kritische Edition und Anmerkungen zur Textgenese des Ischler Krippenspiels <i>Christian Neuhuber</i>	
<b>Faksimile der Handschrift .....</b>	<b>133</b>
<b>Sprachvarietäten im Weihnachtsspiel .....</b>	<b>171</b>
<i>Stephan Gaisbauer</i>	
<b>Die Lieder des <i>Ischler Krippenspiels</i> im Kontext der regionalen Musikgeschichte bis etwa 1840 .....</b>	<b>183</b>
<i>Sandra Föger-Harringer, Eva Maria Hois, Klaus Petermayr</i>	
<b>Das <i>Ischler Krippenspiel</i> zwischen 1864 und 1945 .....</b>	<b>223</b>
<i>Irene Egger</i>	
<b>Das <i>Ischler Krippenspiel</i> ab 1946. Eine Chronologie .....</b>	<b>239</b>
<i>Martin Neureiter</i>	
<b>Das <i>Ischler Spiel</i> als Verkündigung. Vom Gestern ins Heute .....</b>	<b>281</b>
<i>Christian Öhler</i>	
<b>Anhang: Die sogenannte „Gratzer-Handschrift“ .....</b>	<b>287</b>
<b>Register .....</b>	<b>311</b>